

Journal für Kardiologie

Austrian Journal of Cardiology

Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislauferkrankungen

Lekton Motion - Koronares

Stentsystem - Power in Motion

Journal für Kardiologie - Austrian

Journal of Cardiology 2004; 11
(4), 194

Homepage:

www.kup.at/kardiologie

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche



Offizielles
Partnerjournal der ÖKG



Member of the ESC-Editor's Club



Offizielles Organ des
Österreichischen Herzfonds



In Kooperation
mit der ACVC

Indexed in ESCI
part of Web of Science

Indexed in EMBASE

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031105M,

Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Preis: EUR 10,-

Veranstaltungskalender

Hybrid-Veranstaltungen der Herausgeber des **Journals für Kardiologie**

Finden Sie alle laufend aktualisierten Termine
auf einem Blick unter

www.kup.at/images/ads/kongress.pdf

Lekton Motion – Koronares Stentsystem – Power in Motion

Der Lekton Motion ist das neue Modell der Lekton Stent-Familie von BIOTRONIK. Die Lekton Stent-Familie zeichnet sich vor allem durch minimale Strebentstarke, röntgen-dichte, ringförmige Stentmarkierungen aus Gold und durch die bewährte Silizium-karbidbeschichtung („PROBIO®-Beschich-tung“) aus. Siliziumkarbid (SiC) reduziert die Anlagerung und Aktivierung von Proteinen, Thrombozyten und Granulozyten. Es fördert das Wachstum von Endothelzellen und hemmt die Proliferation glatter Muskel-zellen der Gefäßwand. Als Diffusions-

barriere versiegelt es die ursprüngliche Metallocberfläche des Grundkörpers und verhindert damit Korrosion.

Mit seinem innovativen Stentdesign ver-eint der Lekton Motion Flexibilität, erstklas-sige Erreichbarkeit der Zielläsion sowie hervorragenden Seitenastzugang. Dabei bietet er gleichzeitig die Stützkraft und Gefäßabdeckung eines „Closed Cell De-signs“ (Abb. 1).

Der Lekton Motion passt sich hervorra-gend an die Gefäßstruktur und Topographie an, speziell bei stark gewundenen Kurven. Das einzigartige Stentdesign garantiert eine optimale Unterstützung der Gefäß-wand. Die maximale ungeschützte Gefäß-fläche beträgt lediglich $0,53 \text{ mm}^2$ (Abb. 2).

Die neuartige Zellgeometrie des Lekton Motion garantiert sowohl hervorragenden Schutz von Seitenästen als auch exzellen-ten Zugang. Die maximale zirkuläre Zu-gangsfäche beträgt mindestens $3,3 \text{ mm}^2$.

Unsere langjährige Erfahrung ermög-licht uns, ultradünne Stent-Streben, rönt-gendichte Ringmarkierungen sowie die pa-tentierte Siliziumkarbid-Oberflächenbe-schich-tung PROBIO® zu kombinieren. Dar-aus ergeben sich hervorragende kurz- und langfristige Therapieerfolge, wie zahlrei-che randomisierte Studien belegt haben (SICARS) (Tab. 1).

Eine Auflistung der technischen Daten des Lekton Motion-Stents gibt Abbil-dung 3.

Weitere Informationen:

BIOTRONIK

BIOTRONIK Österreich
Dr. Robert Nitsche, Geschäftsführer
Otto-Probst-Straße 36/I/3
1100 Wien
Tel.: +43/1/615 44 50
Fax: +43/1/615 44 10
E-Mail: robert.nitsche@biotronik.at

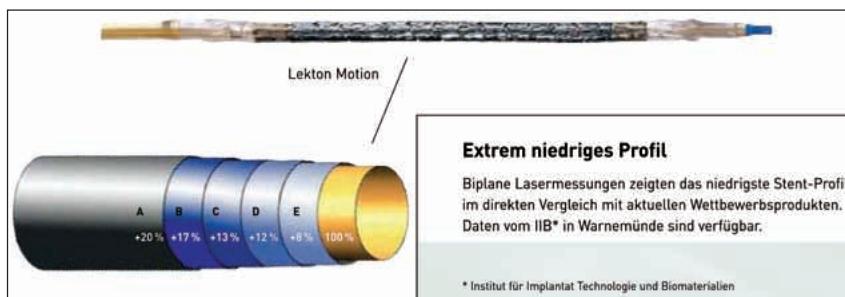


Abbildung 1: Aufbau des Lekton Motion-Stents

Tabelle 1: Studien zu Stentstrebentstarke und Restenose

Studie	Restenose bei dünnen Streben	p-Wert	Restenose bei dicken Streben	Anzahl beteilig-ter Patienten
ISAR Stereo I *	15 %	0,01	26 %	651
ISAR Stereo II **	18 %	0,001	31 %	611
Instent Restenosis in Small Coronary Arteries ***	28,5 %	0,009	37 %	821

* Kastrati et al. Circulation 2001; 103 (23): 2816–21.

** Schulen et al. ESC 2002.

*** Briguori et al. JACC 2002; 40: 403–9.



Abbildung 2: Das Design des Lekton Motion-Stents garantiert eine optimale Unterstützung der Gefäßwand; die maximale ungeschützte Gefäßfläche beträgt lediglich $0,53 \text{ mm}^2$ (Daten ver-fügbar)

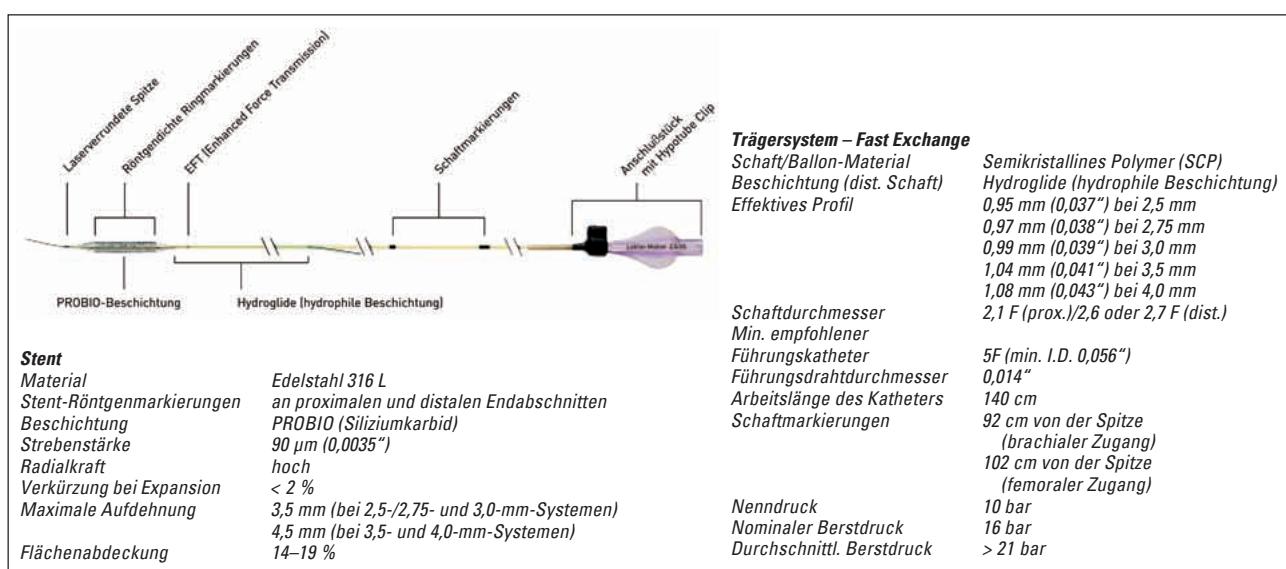


Abbildung 3: Technische Daten des Lekton Motion-Stents

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

Medizintechnik-Produkte



Neues CRT-D Implantat
Intica 7 HFT QP von Biotronik



Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH



InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

Bestellung e-Journal-Abo

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)